visper allgemeine zeitung

vaz

ERSCHEINT MONATLICH
AM ERSTEN FREITAG

VISP, 5. MÄRZ 2021 – NR. 3 – 40. JAHRGANG

Erarbeitung der kommunalen Energierichtplanung

An seiner Sitzung vom 1. Mai 2019 hat der Bundesrat den vom Grossen Rat am 8. März 2018 verabschiedeten Kantonalen Richtplan (KRP) als behördenverbindliches Planungsinstrument genehmigt. Der kantonale Richtplan besteht aus 49 Koordinationsblättern, verteilt auf fünf Themenbereiche. Der Kanton Wallis setzt sich darin grosse Ziele für die Zukunft – vor allem auch im Bereich der Energieversorgung und -verteilung.

Nun ergibt sich für die Gemeinden die Verpflichtung, eine kommunale Energierichtplanung mit Planung der kommunalen Energieversorgung auszuarbeiten. Dabei sollen die Gemeinden z. B. im Rahmen der Anpassung ihrer Zonennutzungspläne die Möglichkeit analysieren, erneuerbare einheimische Energien optimiert zu nutzen. Zudem sollen sie eine Energieplanung erstellen, welche die Schaffung von Wärmenetzen innerhalb geeigneter Zonen fördert und insbesondere dazu beiträgt, Heizöl-, Gas- und elektrische Heizungen zu ersetzen. Es ist dies eine grosse Aufgabe für die Gemeinden, aber auch eine Chance umzusteigen und Wärme aus erneuerbaren und lokalen Energiequellen zu fördern.

Energierichtplanung der Gemeinde Visp

Unter Berücksichtigung der bestehenden energiepolitischen Ziele sowie der künftigen Entwicklung in der Zonenplanung soll der kommunale Energierichtplan für die Gemeinde Visp die Nutzung der ortsgebundenen Energie darstellen und verbindlich definieren. Er soll festlegen, wie und in welcher Art und Weise die Gemeindegebiete mit Wärme versorgt werden sollen und wie Energiepotenziale langfristig und nachhaltig gesichert werden können.

Der kommunale Energierichtplan legt parzellenscharf die zu nutzenden Energiequellen fest und definiert entsprechende Versorgungsgebiete. Dabei werden die energiepolitischen Zielsetzungen z. B. auch im Hinblick auf mögliche Vorgaben zur Erreichung des Energiestadt-Labels berücksichtigt.

Die Projektstruktur sieht vor, dass sämtliche relevanten Akteure im Energiebereich aktiv ins Projekt eingebunden werden und somit sichergestellt wird, dass eine ganzheitliche Sicht gewahrt ist.

Die Visp Infra AG wird in Zusammenarbeit mit der EnAlpin AG die Gesamtprojektleitung und dementsprechend die Koordination des Projektes sicherstellen. Die Projektgruppe besteht aus nachfolgenden Akteuren: Energiekommission Gemeinde Visp, Energiestadtberaterin Patrizia Imhof, Vertreter der Fernwärme Visp AG (Wärmenetzbetreiberin), Vertreter der VED Visp Energie Dienste AG (Stromverteilerin), Vertreter der Lonza AG (Wärmelieferantin) sowie ein externer Energieplaner.

Der Projektbericht als Entwurf der kommunalen Richtplanung wurde dem Gemeinderat vorgestellt und zur Beratung sowie zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Kosten in der Höhe von Fr. 54 000.– für die kommunale Energierichtplanung und deren Finanzierung setzen sich wie folgt zusammen:

- Unterstützungsbeitrag Kanton: Fr. 7 500.–
- Beteiligung EnAlpin AG / VED AG: Fr. 7 500.–
- Beteiligung Fernwärme Visp AG: Fr. 7 500.–
- Förderbeitrag Energie Schweiz: Fr. 5 000.–
- Restkosten für die Gemeinde Visp: Fr. 26 500.–

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Visp Infra AG als Gesamtprojektleiterin in Zusammenarbeit mit einer Arbeitsgruppe für die Gemeinde Visp den kommunalen Energierichtplan erstellt. Dieser wird nach Vorliegen dem Gemeinderat zur Genehmigung präsentiert.

Unglaublich, aber wahr – im Parkhaus Bahnhof

Wie unser Bild zeigt, wurden in den Untergeschossen im Parkhaus Bahnhof die Hinweistafeln und die Parkhausbeschriftungen mutwillig und mit einer unglaublichen Brutalität stark beschädigt und gleichzeitig Wände und Decken verschmiert. Da die Reparatur- und Instandstellungsarbeiten mit erheblichen Kosten verbunden sind, welche mit öffentlichen Steuergeldern beglichen werden müssen, werden die Bevölkerung und die Parkhausbenützer gebeten, künftig allfällige Beobachtungen und Feststellungen umgehend der Gemeinde zu melden.

Auf den gebracht

Corona künftig wie Grippe?

Wie? Alle Jahre eine Auffrischung der Impfung! "Es winkt das Geschäft mit Impfauffrischungen" lautet der Titel des Beitrags von Dominik Feldges in der NZZ. Gemäss diesem erarbeiten die wenigen Anbieter des Geschäfts mit Impfstoffen gegen die Grippe hohe Gewinne, die selbst in der hochrentablen Pharmabranche auffallen. Die Hoffnung sei zwar gross, dass sich die Corona mit einer einmaligen Impfung in zwei Dosen aus der Welt schaffen lasse. Mit dem Auftreten von Mutanten (sich verändern, verwandeln) aus verschiedenen Ländern und Kontinenten soll sich die Lage bei der weltweiten Pandemie noch verkompliziert haben. Gehe das Kalkül der Impfstoffanbieter auf, so biete sich ihnen möglicherweise über Jahre die Chance für zusätzliche Geschäfte. Angesichts solcher Annahmen sollen Branchenbeobachter denn auch bereits einen Vergleich mit den bisherigen Grippeimpfungen angestellt haben. Diese müssten ebenfalls jährlich neu entwickelt und verabreicht werden. Es sollen alle Anbieter – auch Pfizer und Moderna (letztere produziert für Europa in Visp) – zunächst darauf verzichtet haben, in Preisverhandlungen mit Regierungen das Maximum herauszuholen. Deutlich mehr dürften die Pharmafirmen für ihre Impfstoffe verlangen, sobald die sinkenden Fallzahlen die Pandemie herunterstufen könnten. Als ein glücklicher Umstand für Pfizer und Moderna soll sich die von ihnen verwendete Technologie mit vergleichsweise kleinen Bioreaktoren, die wenig Platz beanspruchen, erweisen. Dies ermögliche es Lonza im Stammwerk Visp und in einer weiteren bestehenden Fabrik in den USA ausserordentlich schnell die entsprechenden Anlagen aufzubauen. Für die Produktion bedürfe es eines besonderen Know-hows, das weltweit eben nur an wenigen Orten vorhanden sei. Es ist also nicht so, wie vor ein paar Wochen "Le Monde", die renommierte französische Tageszeitung, in einem ganzseitigen Beitrag über Visp und die Lonza titelte "Le vaccin Moderna redore le blason de Lonza". Darum nicht, weil die Produktionsstätte, welche den Moderna-Impfstoff herstellt, schon lange gestanden hat, als noch niemand von der Existenz der Pandemie Corona wusste. Und schon erhalten diese Gewinnhoffnungen einen Dämpfer. In den USA hat mit Johnson & Johnson ein dritter Anbieter seinen Impfstoff zur Bewilligung eingereicht. Sein bestimmt ins Gewicht fallender Vorteil: Der Impfstoff wird – statt wie bisher in zwei – in einem einzigen Mal verabreicht. **Fins**

Kommissionen, Delegierte

Die Mitglieder der ständigen Kommissionen der Gemeinde Visp sowie die Delegierten des Gemeinderates in der Legislaturperiode 2021–2024 sind bestimmt worden.

Seite 3

WALLIS • SCHWEIZ
vispgemeinde

Regionaler Führungsstab

Gemäss Reglement des Regionalen Führungsstabes (RFS) muss das Organigramm des RFS zu Beginn jeder Verwaltungsperiode überprüft und anschliessend von allen fünf Gemeinden bestätigt werden. Die neue Organisationsstruktur auf

Seite 4

St. Agatha einmal anders

Aufgrund der Coronasituation konnte die traditionelle St. Agatha-Feier dieses Jahr nicht wie gewohnt durchgeführt werden. Nach der Messe wurde der virtuelle Jahresrapport des Kommandanten, Major Guido Imboden abends online freigeschaltet.

Seite 5

AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

Regionale Wasserversorgung "Südrampe"

Die Ausarbeitung der Statuten zur Gründung des zukünftigen Zweckverbandes "Regionale Wasserversorgung Südrampe" mit den Gemeinden Naters, Visp, Brig-Glis und Lalden (alles Wassergeber- und Wasserbezüger-Gemeinden) für die Bergleitung "Mund–Visp" ist in Bearbeitung und wird vom Ausschuss nächstens beraten.

Zwecks Planungssicherheit sowie Fortsetzung des Projektes (anstehende Vergaben der Baumeister- und Sanitärarbeiten) hatten alle im Zweckverband beteiligten Gemeinden bis Ende Februar die vorliegende Absichtserklärung zur Gründung des Zweckverbandes zu unterzeichnen.

Dem Gemeindepräsidenten und dem Gemeindeschreiber wurde die Kompetenz erteilt, die Absichtserklärung zu unterzeichnen. Die Gründung des Zweckverbandes ist rasch möglichst voranzutreiben.

Projektorganisation

Die Trägerschaft wird über den Zweckverband nach Art. 116 ff. GemG mit den Gemeinden Naters, Visp, Brig-Glis und Lalden organisiert, welche ihrerseits die Bauherrschaft bilden. Eine fachlich unterstützte Projektleitung wird das regionale Wasserversorgungsprojekt umsetzen.

Mandate für die Bauherrenbegleitung und Umweltbaubegleitung

Der Gemeinderat hat dem Ingenieurbüro Planax AG in Visp/Brig-Glis, welches bisher die Machbarkeitsstudie, das Vorprojekt, das Baugesuchsverfahren sowie die Ausschreibung des Ingenieurmandates für das Los 1 + 2 erarbeitet hat, zum Preis von Fr. 51 523.70 das Mandat für die Bauherrenbegleitung vergeben. Des Weiteren wurde dem Büro Raumplanung und Umwelt in Brig, welches bereits im Rahmen des Baugesuchsverfahrens den Bericht der Umweltauswirkungen erstellt hat, zum Preis von Fr. 12 177.– das Mandat für die Umweltbaubegleitung beim Neubau der Bergleitung "Mund–Visp" während den Bauarbeiten für die Lose 1 + 2 vergeben.

Eingesehen die provisorischen und unpräjudizierenden Beteiligungen der Gemeinden am künftigen Zweckverband belaufen sich die Kosten der Gemeinde Visp für die Bauherrenbegleitung auf Fr. 19 579.– und für die Umweltbaubegleitung auf Fr. 4 627.25 (Kostenverteiler jeweils: Naters 41 %, Visp 38 %, Lalden 13,5 % und Brig-Glis 7,5%).

GEMEINDE VISP **Bekanntmachung**

Grossrats- und Staatsratswahlen Eidgenössische Abstimmung

Die Urversammlung wird einberufen auf übermorgen **Sonntag, 7. März 2021**, für die **eidgenössische Abstimmung** über:
- die Volksinitiative "Ja zum Verhüllungsverbot"
- das Bundesgesetz vom 27. September 2019 über elektronische Identifizierungsdienste (E-ID-Gesetz, BGEID)
- den Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Genehmigung des umfassenden Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen den EFTA-Staaten und Indonesien

sowie um folgende **kantonale Abgeordnete** zu wählen:
- die Abgeordneten in den Grossen Rat
- die Mitglieder des Staatsrats

Öffnungszeiten der Urnen

Samstag, 6. März: 17.30 bis 19.00 Uhr Sonntag, 7. März: 9.30 bis 11.00 Uhr

Das nach Hause zugestellte amtliche Wahl- und Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Kuverts und Wahl- und Stimmzettel) muss an die Urne mitgenommen werden.

Briefliche Stimmabgabe

Es ist auch möglich, den Übermittlungsumschlag mit dem unterschriebenen Rücksendungsblatt und den vier Kuverts unfrankiert auf der Gemeindekanzlei in die bereitstehende **Urne** zu werfen. Die Gemeindekanzlei ist heute Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr und von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Wichtig: Den Übermittlungsumschlag nicht in den Gemeindebriefkasten vor dem Rathaus werfen, da die Stimmen sonst ungültig sind.

Allfällige Stichwahl (zweiter Wahlgang) für die Staatsratswahlen

Wenn im ersten Wahlgang für den Staatsrat nicht fünf Kandidaten das absolute Mehr erreichen, findet am Sonntag, 28. März 2021 ein zweiter Wahlgang statt und die Urversammlung wird erneut einberufen; vorbehalten bleibt eine stille Wahl.

Öffnungszeiten der Urnen

Die Urnen werden für den zweiten Wahlgang am Samstag, 27. März und Sonntag, 28. März geöffnet. Die Öffnungszeiten sind dabei identisch mit denjenigen des ersten Wahlganges.

Stille Wahl

Hat es im zweiten Wahlgang nur so viele Kandidaten wie Abgeordnete zu wählen sind, werden diese vom Staatsrat ohne Urnengang als gewählt proklamiert. Der Staatsratsentscheid wird im Amtsblatt vom 12. März veröffentlicht.

Hinweis

Im Übrigen und für ergänzende Informationen wird auf den Staatsratsbeschluss vom 4. November 2020 verwiesen, der weitere Einzelheiten und Verweise auf die gesetzlichen Bestimmungen enthält.

Die Gemeindeverwaltung

Revision des Ladenöffnungsgesetzes

Der Staatsrat hat den Vorentwurf und den Revisionsbericht zum Gesetz betreffend die Ladenöffnung vom 22. März 2002 den Gemeinden zur Vernehmlassung unterbreitet. Der Vorentwurf wurde von den Ressorts Wirtschaft/Standortmarketing/Energie und Öffentliche Sicherheit geprüft.

In der Diskussion wurde erörtert, zusätzlich in der Vernehmlassung der Gemeinde noch die Anzahl der Sonntagsverkäufe auszuweiten sowie die Mitwirkungsmöglichkeit der Gemeinden aufzunehmen.

Die Gemeinde Visp hat der vorgesehenen Totalrevision des Gesetzes betreffend die Ladenöffnung vom 22. März 2002 zugestimmt und die Stellungnahme an die Dienststelle für Industrie, Handel und Arbeit weitergeleitet.

Boden für Mensa im Sand

Im Rahmen der fortschreitenden Umbauarbeiten hat der Gemeinderat folgende Arbeitsvergaben als jeweils wirtschaftlich günstigstes Angebot im freihändigen Verfahren beschlossen:
- Unterlagsboden: zum Preis von Fr. 32 352.15 an die Erwin Metry AG in Susten.
- Plattenbelag: zum Preis von Fr. 63 343.50 an das Unternehmen André Prediger in Visp.

Neue Einzäunung im "Chatzuhüs"

Der Ersatz der defekten Einzäunung der Quellschutzzone "S1" der Grundwasserbohrung "Chatzuhüs" wurde vom Gemeinderat im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 22 658.20 an das Zaunteam Wallis, Valfence GmbH in Niedergesteln vergeben.

Löschung Betriebsbewilligung in Eyholz

Heinz Paris, wohnhaft in Glis, hat der Gemeinde Visp mitgeteilt, dass er seine Tätigkeit als Inhaber der Betriebsbewilligung des Restaurants Eyholz per 28. Februar aufgegeben hat. Der Gemeinderat hat daher die Löschung dieser Betriebsbewilligung genehmigt.

Sicherheitsholzerei am Vispadamm

Der Gemeinderat hat die Sicherheitsholzerei und den Rückschnitt der Pyramidenpappeln auf dem Vispadamm mit Ost- und Westufer (Entfernen von 14 Stück / Rückschnitt von 85 Stück) im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 67 539.75 an den Forstbetrieb Visp & Umgebung vergeben.

Bezüglich Abklärungen der Subventionen bei der Dienststelle für Wald, Flussbau und Landschaft (DWFL) ergibt sich:
- Nach interner Besprechung ist die DWFL zum Schluss gekommen, dass es sich bei diesen Arbeiten um ein Sicherheitsproblem der Gemeinde Visp in Bezug auf Fussgänger und die umliegenden Gebäude handelt und nicht um ein Sicherheitsproblem in Bezug auf ein Hochwasser.
- Diese Arbeiten werden daher nicht von der DWFL subventioniert.
- Jegliche inneren Beschädigungen des Damms (verbleibende Stümpfe, Wurzelgeflecht, Destabilisierung des Bodens) betreffen jedoch die Sicherheit des Bauwerks in Bezug auf Hochwasser. Dieser Sachverhalt wird derzeit untersucht. Sobald der Abschlussbericht vorliegt, können die Risiken und die potenzielle Gefahr eines Dammbruchs im Falle einer Überschwemmung analysiert werden.

Ständige Kommissionen der Gemeinde Visp 2021–2024

Kommission	Präsident	Vizepräsident	Mitglieder
Verwaltung / Personal / Finanzen	Niklaus Furger	Christoph Föhn	Rolet Gruber Thomas Anthamatten Aldo Karlen
Bau / Verkehr / Raumplanung	Philipp Teysseire	Flavio Schmid	Deborah Eggel Daniela Holzer-Christen Norbert Zuber *Ad hoc:* lischers Visp
Infrastruktur / Umwelt	Rolet Gruber	Stefanie Zimmermann	Norbert Zuber Deborah Eggel René Bellwald Stefan Walker
Hochbau / Sport / Regiebetriebe	Flavio Schmid	Philipp Teysseire	Deborah Eggel Martin Escher Koni von Arx
Interkommunale Schulkommission / Regionalrat	Thomas Antonietti	Michael Lochmatter	Alexandra Zerzuben-Hedinger, Elternvertretung Visp Bruno Schmid, Schuldirektor Louise McCormack, Fabienne Heinzmann, Stefanie Bender, Lehrervertretungen
Erwachsenenbildung	Thomas Antonietti	Michael Lochmatter	Beatrice Stocker-Jerjen Melanie Bieli-Kalbermatter Beat Walpen Natascha Domig
Berufsbildung	Michael Lochmatter	Michael Kreuzer	Elda Kalbermatter, SVP Bianca Hanslik, CVP Thomas Bischoff, FDP André Walker, CSP Julia Theler, SP Iwan Heinzmann, Gewerkschaft Paul Briggeler, Lonza
Sozialhilfe	Michael Lochmatter	Michael Kreuzer	Aldo Karlen Regina Heldner-Studer
Öffentliche Sicherheit / Polizei	Michael Kreuzer	Thomas Antonietti	David Gruber Daniel Bürki
Polizeigericht	Michael Kreuzer	Hans Keller	Iwan Zerzuben David Gruber, Jurist Ersatzmitglieder: Ernest Jossen, Renato Salzgeber und Urban Kalbermatter
Feuerwehr	Michael Kreuzer	Thomas Antonietti	Guido Imboden Christian Pfaffen Ellen Schlegel
Gemeindeführungsstab (GFS)	Niklaus Furger, Leiter GFS	Christoph Föhn, Stv. Leiter GFS	Otto Ebener, Stabschef Pascal Hofmann, Stabschef-Stv. RFS Peer Pianzola, Stabschef-Stv. Visp Guido Imboden, Gesamt-Einsatzleiter RFS Kilian Karlen, Verantwortlicher Kanzlei Irma Domig, Kanzlei Personal Ellen Schlegel, Kanzlei Personal Rafael Heinen, Chef Information Didier Kummer, Chef Nachrichtendienst Daniel Bürki, Verantwortlicher Ordnung und Sicherheit Leander Stoffel, Verantwortlicher Rettung und Unterstützung Verena Sarbach, Verantwortliche Gesundheitswesen und Hilfe Bernhard Studer, Verantwortlicher Logistik und Versorgung Norbert Zuber, Verantwortlicher Technische Dienste David Volken, Chef Naturgefahrenzelle
Wirtschaft	Stefanie Zimmermann	Rolet Gruber	Renzo Cicillini, Vertreter Lonza Nicolas Kuonen, Vertreter VGT Gewerbe Michael Ruppen, Vertreter KMU Tobias Wirthner, Vertreter Burgerschaft Edmund Sterren
Ortsmarketing	Stefanie Zimmermann	Rolet Gruber	Heike Bruchertseifer, Vertreterin VGT Tourismus Tobias Wirthner, Vertreter Burgerschaft Edmund Sterren
Energiestadt Visp	Stefanie Zimmermann	Rolet Gruber	Bruno Schmid Norbert Zuber Thomas Anthamatten Diego Flaviano
Kultur	Christoph Föhn	Niklaus Furger	Thomas Bellwald Dominic Furrer, SVP Martin Berchtold, CSP Gabriela Kalbermatten-Polling, CVP Danica Kalbermatten Bellwald, FDP Giuliana Foken, SP Edmund Sterren
KK La Poste	Christoph Föhn	Niklaus Furger	Edmund Sterren Nadja Studer-Jeitziner Konrad von Arx André Mangold
Begegnungszonen / Jugend / Mediathek	Christoph Föhn	Niklaus Furger	Norbert Zuber Stefan Walker Michael Ruppen Rebekka Mengis Sterren Beatrice Stocker-Jerjen
Betriebskommission Schiesssportzentrum Riedertal	Flavio Schmid	Pius Ebener, Sportschützen Visp-Eyholz	Fabian Nellen, Vertr. Gde. Baltschieder Kurt Kuonen, Vertr. Gde. Lalden Willy Venetz, Vertr. Gde. Stalden Klaus Kalbermatten, Vertr. Schützenzunft Adolf Schaller, Vertr. MSV Visp Roland Heinzmann, Vertr. Jagdschiessverein OW
Katasterschatzungen	Daniel Pfaffen	Norbert Zuber	Martin Sterren
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	Rafaela Wasmer-Stöpfer	Christophe Müller, Richter	Harald Gattlen, Jurist Samuel Bischoff, Mitglied Edith Siess, Mitglied Sandra Gottsponer, Mitglied Regina Heldner, Sachbearbeiterin
Einbürgerungen	Niklaus Furger	Michael Lochmatter	Daniel Bürki Thomas Anthamatten Petronelli Gattlen-Mazotti
Friedhof	Rolet Gruber	Stefan Sarbach, Vertreter Pfarrei	Arno Brantschen, Vertr. Gde. Baltschieder Norbert Zuber
Arbeitsgruppe Vispinfo	Niklaus Furger	Thomas Anthamatten	Nicolas Kuonen, Vertr. VGT Samuel Wyer und Achim Langegger, Vertr. Visper Vereine Edwin Theler, Vertr. Valmedia Edmund Sterren Daniela Karlen-Studer
Arbeitsgruppe Quecksilber	Niklaus Furger	Rolet Gruber	Thomas Anthamatten Norbert Zuber

Delegierte des Gemeinderates

Schwimmbadgenossenschaft: Verwaltungsräte: Flavio Schmid, Aldo Karlen

Stiftung Burgenerhaus: Stiftungsratspräsident: Flavio Schmid; Stiftungsräte: Philipp Teysseire, Aldo Karlen

Lonza Arena AG: Verwaltungsrat: Niklaus Furger

Visp Gewerbe und Tourismus: Vorstand: Stefanie Zimmermann

Fernwärme Visp AG: Präsidentin Stefanie Zimmermann; Mitglieder: Philipp Teysseire, Rolet Gruber

VED Visp Energie Dienste AG: Verwaltungsratspräsident: Rolet Gruber; Verwaltungsräte: Philipp Teysseire, Stefanie Zimmermann

Visp Infra AG: Verwaltungsratspräsidentin: Stefanie Zimmermann; Verwaltungsräte: Philipp Teysseire, Rolet Gruber

Kirchenrat: Mitglied: Christoph Föhn

Regionale Feuerkommission: Präsident: Michael Kreuzer; Mitglied: Thomas Antonietti

Regionale Zivilschutzorganisation (ZSO): Präsident: Michael Kreuzer

Oberwalliser Musikschule: Präsident: Christoph Föhn

Stiftung Martinsheim: Stiftungsräte: Michael Lochmatter, Flavio Schmid

Sozialmedizinisches Zentrum Oberwallis: Vorstand: Michael Lochmatter; Delegierter: Michael Kreuzer

Kindertagesstätte "Spillchischta": Vorstand: Michael Lochmatter

Genossenschaft Integralmelioration: Vorstand: Rolet Gruber

Wohnheim "Fux campagna": Stiftungsrat: Michael Lochmatter

Oberwalliser Alters- und Pflegeheim St. Josef, Susten: Delegierter: Michael Lochmatter

Oberwalliser Programm für Arbeitslose (OPRA) / RAV: Delegierter: Michael Lochmatter

Kinder- und Jugendeinrichtung Mattini, Brig: Mitglied: Michael Lochmatter

Gemeindeverbund für die Abfallbewirtschaftung: Vorstand:Rolet Gruber und 6 Delegierte

Kehrichtverbrennungsanlage Oberwallis (KVO): Verwaltungsratspräsident: Rolet Gruber; Delegierte: Stefanie Zimmermann

ARA-Kommission: Vizepräsident: Rolet Gruber

Regionale Tierkörpersammelstelle AG: Verwaltungsrat: Rolet Gruber

Stiftung Chinderwält: Stiftungsrat: Christoph Föhn

BioArk Visp AG: Verwaltungsratspräsidentin: Stefanie Zimmermann; Verwaltungsrat: Rolet Gruber

Stiftung The Ark: Stiftungsrat: Niklaus Furger

Region Oberwallis: Vorstand: Niklaus Furger; Ersatzdelegierter: Christoph Föhn

Lokale Begleitgruppe 3. Rottenkorrektion: Mitglieder: Niklaus Furger, Norbert Zuber

Kommission für die Projekt-Koordination (PROKO) A9: Mitglieder: Niklaus Furger, Rolet Gruber, Norbert Zuber

Agglomerationskommission (AKO): Präsident: Niklaus Furger; Mitglied: Thomas Anthamatten

EVWR Energiedienste Visp Westlich Raron AG: Verwaltungsratsvizepräsident: Philipp Teysseire

The European Gradute School/EGS: Stiftungsrat: Thomas Antonietti

Vereinigung Walliser Städte VWS: Präsident: Niklaus Furger; Sekretär: Thomas Anthamatten

Verband der Walliser Gemeinden VWG: Vizepräsident: Niklaus Furger

Organisationsstruktur des Führungsstabs

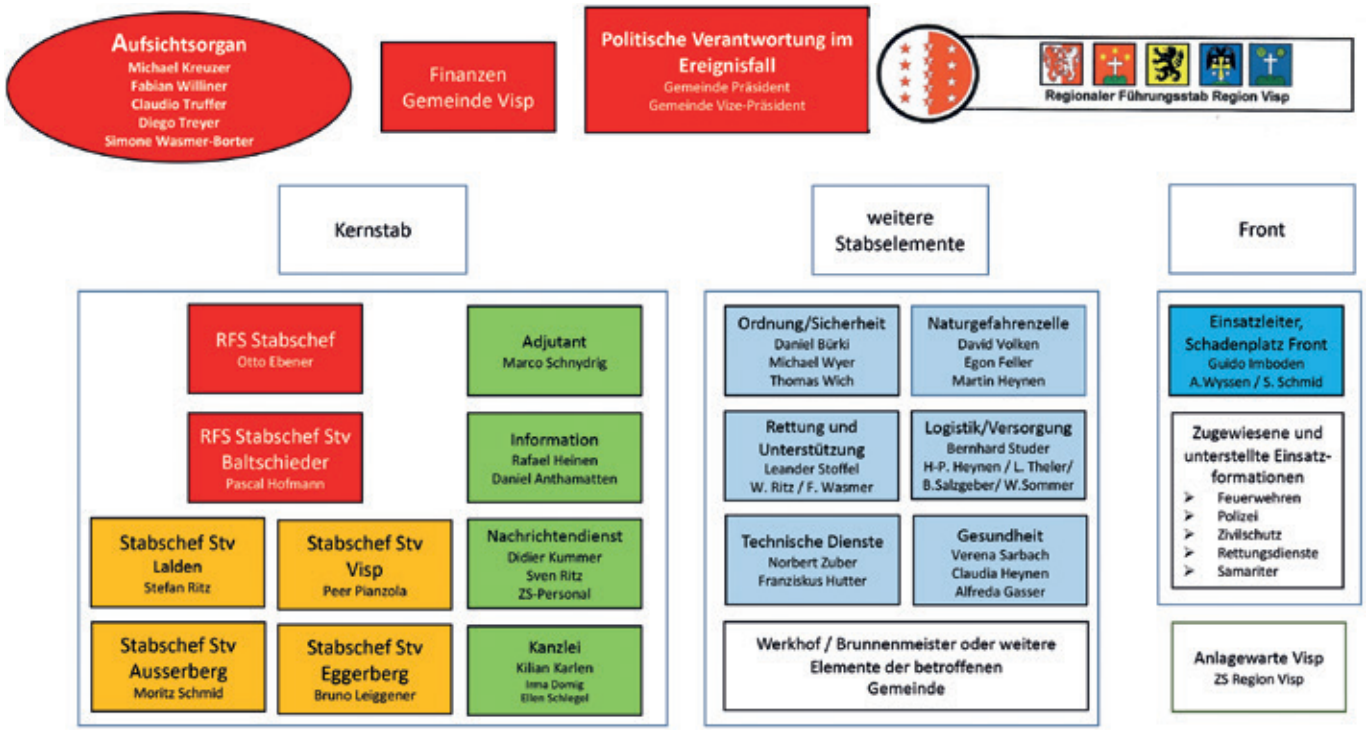
Gemäss Reglement des Regionalen Führungsstabes (RFS) in Art. 4 Abs. 1 muss das Organigramm des RFS zu Beginn jeder Verwaltungsperiode überprüft und anschliessend von allen fünf Gemeinden bestätigt werden.

Nach Ziff. 1 dieser Bestimmung sind die Gemeinderäte wie folgt zuständig:

– Die Gemeinderäte der beteiligten Gemeinden ernennen die Mitglieder des RFS für eine Amtsdauer von vier Jahren.

– Die Stabsführung hat diese Überprüfung gemacht und lediglich eine personelle Änderung vorgenommen. Die personelle Zusammensetzung des RFS entspricht den geltenden Vorgaben gemäss Art. 5 Abs. 5 des Reglements.

Der Gemeinderat hat den RFS für die am 1. Januar 2021 begonnene Verwaltungsperiode 2021–2024 legitimiert und die Mitglieder ernannt.



Zum Korporal befördert

Das Dienstreglement der Regionalpolizei sieht vor, einen Agenten nach vier Jahren als Gefreiter (Gfr) bei guter Qualifikation und Leistung sowie einwandfreiem Verhalten zu befördern. Aufgrund dieser erfüllten Voraussetzungen hat der Gemeinderat die Beförderung von Ardian Iseni zum Korporal per 1. Februar genehmigt.

Genehmigung der Kirchenrechnung

Der Ausgabenüberschuss der Verwaltungsrechnung 2020 der Pfarrei Visp-Baltschieder-Eyholz beträgt in der Kirchenrechnung Fr. 1 271 451.35. Der Anteil der Gemeinde Visp beläuft sich auf 83,79 %, d. h. Fr. 1 065 370.05. Die Verteilung zwischen den Gemeinden Visp und Baltschieder wurde bei der Kirchenrechnung nach Anzahl Katholiken vorgenommen.

Der Gemeinderat hat die Pfarreirechnung 2020, unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Kirchenrat, genehmigt und die Schlusszahlung freigegeben.

Beschaffung von iPads für Testphase

Der Regionalrat hat im vergangenen November Projektleiter Fredy Bittel (empower & business) den Auftrag für "ICT Schulen Region Visp" erteilt. Eine 14-köpfige Projektgruppe arbeitet seit Mitte Dezember an den Detailkonzepten.

Im März/April ist eine Testphase in zwei Klassen (5H und 1. OS) in Visp vorgesehen. Diese ist für den Erfolg in den weiteren Projektschritten ein wichtiger Meilenstein. Es werden dazu während fünf bis sechs Wochen technische Vorgaben und Möglichkeiten getestet. Dazu braucht es für die Schüler und Lehrpersonen der beiden Klassen iPads und die notwendigen technischen Installationen.

Der Gemeinderat hat für diese Anschaffung einen Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 25 000.– gesprochen.

Zusätzlich wurde die dazu nötige Aufrüstung der WLAN-Infrastruktur in insgesamt drei Zimmern der Schulhäuser Baumgärten und Sand Nord beschlossen.

Schulprobleme? Wenig Lernmotivation? Falsche Lerntechnik? Prüfungsangst?

www.lerntherapie-visp.ch

Mariette Burgener Tel. 027 945 15 03
Diana Stöpfer Tel. 027 946 61 60

Garage Rex AG
www.garage-rex.ch 3930 Visp

Steuererklärung 2020

Die Steuererklärung 2020 ist bis zum 31. März 2021 bei der **kantonalen Steuerverwaltung in Sitten** einzureichen.

Die Gemeindeverwaltung bietet folgende Dienstleistung an:

Ausfüllen der Steuererklärung für AHV/IV-Bezüger

Es wird eine Gebühr von **Fr. 40.–** erhoben. Für Bezüger von Ergänzungsleistungen ist diese Dienstleistung kostenlos.

An folgenden Tagen können Interessierte ohne Voranmeldung vorbeikommen:

Namen mit Buchstaben	A–G	Montag, 15. März
	H–M	Dienstag, 16. März
	N–S	Mittwoch, 17. März
	T–Z	Donnerstag, 18. März

Öffnungszeiten: 8 bis 11.30 Uhr
Ort: Gemeinde Visp, Rathaussaal

Bitte folgende Belege mitbringen:

- Formular Steuererklärung 2020
- AHV/IV-Renten: Bestätigung 2020 der Ausgleichskasse
- Renten Pensionskasse usw.: Bestätigung 2020
- Vermögenssteuer/Verrechnungssteuer: Zins- und Saldobestätigung per 31.12.2020; Steuerwert(e) 2020 der Wertschriften
- Schulden: Bestätigung der Schuld und der Schuldzinsen per 31.12.2020
- Eigentümer von Liegenschaften: Belege über Unterhaltskosten/Abrechnung Nebenkosten 2020
- Krankheitskosten: Zusammenstellung der Krankenkasse über Selbstbehalte 2020 sowie Abrechnung der bezahlten Krankenkassenprämien
- Lebensversicherungen: Bestätigung mit Rückkaufswert per 31.12.2020

Sollten weitere Einkommens- und Vermögenswerte vorhanden sein, sind die entsprechenden Dokumente ebenfalls mitzubringen.

Aufgrund der ausserordentlichen Lage (Covid-19) werden die Steuerunterlagen lediglich entgegengenommen. Im Anschluss wird in Abwesenheit des Steuerpflichtigen die Steuererklärung von der Gemeinde ausgefüllt und an den Kanton übermittelt. Eine Unterschrift ist nicht erforderlich.

Steuern Gemeinde Visp

Reinigung der Lüftungsanlagen

Die Reinigungsarbeiten an den Lüftungsanlagen im alten und neuen Teil des Parkhauses Bahnhof, welche in einem Rhythmus von ca. fünf Jahren erfolgen sollten und letztmals 2015 ausgeführt wurden, hat der Gemeinderat zum Preis von Fr. 16 417.25 an die Imwinkelried AG in Visp vergeben.

Friedhof kostete 67 000 Fr.

Die Friedhofrechnung für 2020 beträgt Fr. 66 745.30. An diesen Kosten zahlt die Gemeinde Visp 86,07 %, d. h. Fr. 57 445.85, die Gemeinde Baltschieder 13,93 %. Bei der Friedhofrechnung wird die Verteilung nach Anzahl Einwohnern vorgenommen.

Wichtige Information zur Rücksendung der Steuererklärungen

Die Gemeinde Visp wurde vom Kanton als Testgemeinde zur Rücksendung der Steuererklärungen **direkt an die kantonale Steuerverwaltung** ausgewählt.

Bitte die Steuererklärung bis am 31. März 2021 senden an:
Kantonale Steuerverwaltung
Bahnhofstrasse 35, 1951 Sitten
Herzlichen Dank für das Verständnis.

Gemeinde Visp / Steuern

Verkauf von Deko-Material der Gemeinde

Wie der Bevölkerung bekannt ist, erarbeitet Gemeindegärtner Ueli Jordi zusammen mit dem gesamten Werkhofteam jährlich – je nach dem festgelegten Jahresmotto – ein neues Blumen- und Ortsdekorationskonzept. Da sich in den letzten Jahren dadurch eine Vielzahl von Deko-Artikeln angesammelt hat, werden diese nun zum Verkauf angeboten.

Bei den Artikeln handelt es sich grösstenteils um lediglich einmal verwendete Materialien. Trotzdem sind Löcher von Halterungen, farbliche Abweichungen usw. möglich.

Die ab sofort zum Verkauf angebotenen Artikel, Preise usw. können unter www.visp.ch/Onlineschalter/Download/Bau Planung Infrastruktur eingesehen werden.

Der Verkauf der Ware erfolgt ausschliesslich im Werkhof der Gemeinde Visp am Litternaweg 22 und nur gegen Barzahlung mit Aushändigung einer entsprechenden Quittung. Falls die vor Ort besichtigten Deko-Materialien nicht den Vorstellungen entsprechen, kann man selbstverständlich jederzeit auf den angemeldeten Kauf verzichten.

Gegen vorgängige Anmeldung ist der Gemeindegärtner an folgenden Daten für die Besichtigung sowie die Herausgabe des Deko-Materials im Werkhof anwesend:

– 18. März
– 8. und 22. April
– 24. Juni
– 8. und 22. Juli
– 5. und 26. August
– 9. September
– 7. und 21. Oktober
– 11. und 25. November
– 2. und 16. Dezember

Wer Fragen zu den verschiedenen Produkten hat, kann sich per E-Mail bei litternahof@gmx.ch oder walker@visp.ch informieren.

Die Gemeinde bedankt sich im Voraus für den Besuch im Verkaufs-Shop.

Neues Sanitärgebäude Nord im Camping

Das Baugesuch für den Ersatz des Sanitärgebäudes Nord im Camping Mühleye soll in diesem Frühling bei der kantonalen Baukommission eingereicht werden. Die Bauarbeiten sind zwischen Herbst 2021 und Frühling 2022 – ausserhalb der Campingsaison – vorgesehen.

Der Gemeinderat hat das Planungsmandat im freihändigen Verfahren als Folgeauftrag aus den bereits umgesetzten Planungen zum Preis von Fr. 25 094.– an das Ingenieurbüro Mathieu in Turtmann, Energieberatung und Haustechnikplanung, vergeben.

studer söhne
Elektro AG
24-Std.-Elektro-Service: Tel. 027 948 13 13
Pomonastrasse 6, 3930 Visp www.studer-soehne.ch

St. Agatha-Feier gezwungenermassen einmal anders

Wohl noch nie hat die Visper Feuerwehr auf die Durchführung ihres Jahresrückblicks in traditioneller Weise verzichten müssen. Grund dafür ist die allbekannte, gefürchtete Pandemie Corona. Man musste sich also anderweitig behelfen.

Erst am Abend wurde daher der virtuelle Jahresrapport des Kommandanten, Major Guido Imboden online freigeschaltet, nachdem man zuvor, um 17 Uhr, in der Pfarrkirche dem Gottesdienst beigewohnt hatte.

Dieser Bericht war an den Vortagen unter Einhaltung der Covid-19-Vorgaben des Bundes aufgezeichnet worden. Die Angehörigen der Stützpunktfeuerwehr Region Visp sowie die sonst geladenen Gäste hatten so die Möglichkeit, das Geschehen im verflossenen Vereinsjahr mitzuverfolgen. Diesem kann das Nachstehende entnommen werden.

113 Einsätze

Teils waren diese fordernd. Aber alle konnten kompetent und ohne grössere Unfälle abgeschlossen werden, dies obwohl die Übungen und Weiterbildungen nur in beschränktem Masse hatten durchgeführt werden können.

Den Einsatzrapporten kann entnommen werden, dass diese folgende Bereiche betrafen:

– Brände (Wald, Auto, Zimmer, Gebäude): 11
– Strassenrettung: 6
– Rettungen von Menschen und Tieren: 8
– Ölwehreinsätze: 17
– Technische Alarme, Brandmeldeanlagen: 20
– Wespenbekämpfung: 25
– Technische Hilfeleistung (Wasser, Liftpannen usw.): 6
– Elementarereignisse: 2
– Verkehrsdienste: 3
– Brandwache: 8
– Diverse Einsätze: 7

Was auffällt, ist die tendenzielle Zunahme von Ölwehreinsätzen um mehr als das Doppelte.

Interessant ist auch, wann am Tage diese Einsätze geleistet werden mussten:

– von Mitternacht bis 6 Uhr: 5 Einsätze
– von 6 bis 18 Uhr: 70 Einsätze
– von 18 Uhr bis Mitternacht: 38 Einsätze

Um diese bewältigen zu können, waren total 1 068 Mannstunden notwendig. Die Kosten betrugen Fr. 24 207.50.

Total 237 420 Fr. Personalausgaben

Es konnten also nicht alle in der Jahresplanung vorgesehenen Übungen durchgeführt werden. Zudem wurde anfangs März auch die Feuerwehr in einen Lockdown versetzt, wobei sich ab Mitte Jahr diesbezüglich die Situation vorübergehend ein wenig entspannte.

Für total 34 Übungen wurden Fr. 24 500.– aufgewendet. Die Kurse und Weiterbildungen, welche seitens des Kantons und des Bundes durchgeführt wurden, haben die Mitglieder der Feuerwehr allesamt besucht. Die Kosten für diese Teilnahme betrugen Fr. 11 250.–.

Der Pikettdienst für 2021 ist organisiert. So ist jeder Angehörige der Feuerwehr informiert, an welchen Wochenenden er seinen Dienst zu leisten hat. Die Kosten für den Pikettdienst im vergangenen Jahr beliefen sich auf Fr. 51 650.–.

Für Löhne und Entschädigungen betrug der Aufwand 2020 Fr. 125 812.50. Total beanspruchten die Personalausgaben letztes Jahr Fr. 237 420.–.

Material wurde wie vorgesehen angeschafft

Die wichtigsten Materialanschaffungen waren:

– NOAQ-Hochwassersperren
– Atemschutzflaschen 9 Liter
– Einige Polycom Funkgeräte
– Der Lindner (Trägerfahrzeug für den WELAB) konnte vom Werkhof der Gemeinde Visp übernommen werden und daran verschiedene Werterhaltungsmassnahmen vorgenommen werden.
– Verschiedenes für persönliche Ausrüstung

Ausbildung verlangte neue Ideen

Das Jahr 2020 war in aller Hinsicht ein schwieriges Jahr, so auch für die Ausbildung. Noch vor dem eigentlichen Start in das Übungsjahr musste die Ausbildung gestoppt werden. Geplante und bereits vorbereitete Übungen wie etwa die Tagesausbildungen Atemschutz in Grône und die Gesamtübung im März mussten abgesagt werden.

Ende August kaum wieder gestartet, musste das Übungsprogramm im September komplett umgestellt werden. In kleinen Gruppen von maximal 10 Personen konnte im Oktober trotzdem Ausbildung geboten werden. Dies erforderte von den Mitgliedern der Feuerwehr viel Flexibilität. Es wurde aber sehr geschätzt, dass überhaupt geübt werden konnte.

Die Umstellung auf mehr Übungen und kleine Gruppen hatte aber auch einen grösseren Aufwand zur Folge (z. B. mehr Aufgebote, Soldabrechnungen, mehr Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten).

Besondere Situationen erfordern besondere Ideen. Ende Jahr hat man ein E-Learning mit drei Modulen Atemschutz, Brandbekämpfung und Rettungsdienst zusammengestellt, welches auch rege benutzt wurde.

Die Sieger mit den besten Resultaten wurden mittels Los ermittelt:

– im Modul Brandbekämpfung aus 5 ADF mit Maximalpunktzahl: Christoph Gerber
– im Modul Rettungsdienst aus 3 ADF mit Maximalpunktzahl: Damian Pousaz
– im Modul Atemschutz aus 2 ADF mit Maximalpunktzahl: Sandro Walker

Der Onlinekurs hat Joel Hutter erstellt.

Nachwuchsförderung funktioniert bestens

Das Jugendfeuerwehr-Berufsfeuerwehr-Weekend musste leider infolge starker Niederschläge und angespannter Hochwassersituation abgebrochen werden. Die gute Nachricht: Geplant ist in diesem Jahr eine Wiederholung des Anlasses.

Erfreulich ist, dass ein weiteres Mitglied aus der JFW in die Feuerwehr Region Visp übertreten wird. Die Nachwuchsförderung funktioniert also bestens.

Nach fünf Jahren Betreuer, davon ein Jahr als Jugendfeuerwehrleiter, übergab Pascal Hofmann die Leitung an Carlo Henzen. Er wird die JFW als Betreuer weiterhin unterstützen.

Was bringt das Jahr 2021

Für das Jahr 2021 hat sich die Feuerwehr folgendes Ziel definiert: Konsequente Anwendung und Umsetzung der Hygiene- und Verhaltensregeln bei Übungen und Einsätzen gemäss den Covid-Konzepten Feuerwehr Region Visp, OFWV und KAF.

544 000 Fr. Ausgaben budgetiert

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

– Besoldung: Fr. 345 000.–
– Verbrauchsmaterial und Ausrüstung: Fr. 36 000.–
– Investitionen / Neuanschaffungen: Fr. 70 000.–
– Unterhalt Fahrzeuge Mobilien: Fr. 58 000.–
– Alarmsystem: Fr. 14 000.–
– Versicherungen: Fr. 21 000.–

Folgende Anschaffungen sind dieses Jahr vorgesehen:

– Einsatzleitwagen, welcher bereits in Arbeit ist
– Weitere NOAQ-Hochwasserschutzsperren
– Ersatz Atemschutzgeräte (je vier Geräte während den nächsten fünf Jahren)
– Wärmebildkameras für den Ersteinsatz in Ausserberg, Baltschieder und Eggerberg

Bestand: 102 Feuerwehrleute

An St. Agatha zählte die Stützpunktfeuerwehr Region Visp einen Bestand von 102, zwei mehr als im Vorjahr.

Altershalber wurden aus dem aktiven Feuerwehrdienst entlassen:

– Oblt. Jean-Claude Taccoz (Zug 4 Baltschieder)
– Sdt. Martin Ruffiner (Zug 5 Eggerberg)
– Sdt. Klaus Wyer (Zug 2 Visp)

Das Jubiläum für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst konnten Maj. Guido Imboden und Oblt. Piet Wyer feiern.

Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibiel Visp
www.ferienwohnung-cricer.ch
076 328 13 14

Wir gratulieren

Dr. Catherine Mengis Chefärztin Palliative Care

Im Januar wurde Dr. Catherine Mengis Bay aus Visp zur Leiterin der Abteilung für Palliative Care in der Klinik Innere Medizin des SZO ernannt.

Seit 2009 arbeitet sie als Leitende Ärztin in der Abteilung Onkologie-Hämatologie und Palliative Care der Klinik Innere Medizin im SZO. Im Jahr 2019 wurde sie zur Chefärztin ernannt und seit Januar 2021 leitet sie nun als Chefärztin die Abteilung Palliative Care der Klinik Innere Medizin. Sie arbeitet weiterhin auch als Chefärztin in der Abteilung Onkologie-Hämatologie am SZO.

Lonza-Aktie
Stand am 3. März:
Fr. 578.–
(Stand am 3. Febr.: Fr. 573.80)

Es war nicht sein Tag

Dabei hatte Ramon Zenhäusern ihn gut vorbereitet. Der Slalom war die einzige Disziplin an der WM in Cortina, in der er antrat. Vor allem auf ihm ruhten die Hoffnungen der Schweizer. Dass er den 1. Lauf auf Sicherheit fuhr, war bei ihm keine Seltenheit. Diesmal reichte es gar nur zum 21. Rang. Dass er im 2. Lauf zehn Plätze aufholte, war ein schwacher Trost. Die Saison ist aber noch nicht zu Ende.

Aus der Burgschaft Visp

Staatssekretariat für Migration geht an Visper Burgerin

Der Bundesrat hat Christine Schraner Burgener zur neuen Staatssekretärin für Migration ernannt. Sie ist zurzeit UNO-Sondergesandte für Myanmar. Am 1. Januar 2022 übernimmt sie die Leitung des Staatssekretariats für Migration (SEM) von Mario Gattiker, der in den Ruhestand geht.

Die 57-jährige Christine Schraner Burgener verfügt über reiche Berufserfahrung im In- und Ausland. Sie ist mit der Bundesverwaltung ebenso vertraut wie mit der internationalen Diplomatie und verfügt über hohe Sozialkompetenz sowie ausgeprägte Kommunikations- und Verhandlungsfähigkeiten. Mit ihrer Wahl trägt der Bundesrat der zunehmenden internationalen Vernetzung der Migrationspolitik mit den europäischen Ländern sowie der wichtigen Zusammenarbeit mit den Herkunfts- und Transitländern Rechnung.

Christine Schraner Burgener wuchs bis zum zehnten Lebensjahr in Tokio auf. In Zürich studierte sie Rechtswissenschaften, bevor sie 1991 in den diplomatischen Dienst des EDA eintrat. Nach einer Tätigkeit als Attachée an der Schweizerischen Botschaft in Marokko arbeitete sie in Bern als stellvertretende Chefin der Sektion Menschenrechte. Anschliessend war sie als Botschaftsrätin im Jobsharing mit ihrem Ehemann, dem Visper Christoph Burgener, an der Schweizerischen Botschaft in Dublin tätig. Zurück in Bern war Christine Schraner Burgener als Chefin der Sektion Menschenrechtspolitik mit Schwerpunkt Asien und später als stellvertretende

Direktorin in der Völkerrechtsdirektion des EDA und Leiterin der Abteilung Menschenrechte und Humanitäres Völkerrecht tätig. 2009 bis 2015 war sie Botschafterin in Thailand und danach bis 2018 Botschafterin in Deutschland. 2018 ernannte sie UNO-Generalsekretär António Guterres zur Sondergesandten für Myanmar.

Wegen des laufenden Mandats tritt Christine Schraner Burgener ihr neues Amt am 1. Januar 2022 an. Aus diesem Grund hat der Bundesrat das Arbeitsverhältnis mit Staatssekretär Mario Gattiker drei Monate über das ordentliche Pensionsalter hinaus bis Ende Jahr verlängert.

Solidarischer Bärgüf-Treffpunkt in Visp

Der Verein Bärgüf hat das herausfordernde Jahr 2020 genutzt und seine Struktur den aktuellen Anforderungen und Aufgaben angepasst: Die bisherigen Bereiche Event und Spenden bleiben unter den Bezeichnungen Bärgüf-Event und Bärgüf-hilft erhalten. Ganz neu kommt der dritte Bereich Bärgüf-Träff hinzu.

An der Napoleonstrasse 8 in Visp wurde mit dem Bärgüf-Träff eine offene und freundliche Begegnungsstätte für all diejenigen geschaffen, welche sich mit der Krankheit Krebs konfrontiert sehen oder helfen möchten. Nebst dem Brückenschlag zu bestehenden Institutionen wird hier Betroffenen, ihren Angehörigen und Freunden Zeit geschenkt.

Die aktuellen Angebote sind unter www.baerguef.ch zu finden. Während den Öffnungszeiten (Montag und Dienstag, 8.30 bis 11 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr, Freitag, 8.30 bis 11 Uhr) dürfen sämtliche Informationen gerne persönlich abgeholt werden.

Wärmerer Winter brachte für Fernwärme Minderverbrauch

Mit der GV schloss die Fernwärme Visp AG (FWV) das Geschäftsjahr 2019/20 mit einem guten Ergebnis ab. Aufgrund der Coronasituation beschränkte sich die GV auf die statutarische Versammlung mit einem stark reduzierten Teilnehmerkreis.

Gegenüber dem Vorjahr registrierte das Unternehmen einen Minderverbrauch von 910 MWh. Es versorgte in der Heizperiode 2019/20 ihre 153 Kunden (9 Anschlüsse der Gemeinde Visp, 31 Lonza AG und 113 Private) mit 19 544 MWh Heizenergie. Der Minderverbrauch ist vor allem auf den wärmeren Winter und weniger Heizgradtage im Winterhalbjahr gegenüber dem Vorjahr (-342 Heizgradtage) zurückzuführen. Mit Bioark II konnte ein weiterer Endverbraucher an das Wärmenetz angeschlossen werden.

Die Wärmelieferung verlief ohne Unterbrüche. Das Betriebsjahr war gekennzeichnet durch die Behebung von drei Lecks in den Fernwärmeleitungen. Wobei zwei Lecks im Brückenweg (beim Bahnhof) geortet und behoben wurden. Ein weiteres Leck bei der alten Litternahalle konnte in den Sommermonaten repariert werden.

Das Fernwärmenetz hat ein elektronisches Überwachungssystem zur Ortung von Leckagen im gesamten Rohrnetz. Dieses prüft dauernd alle Abschnitte. Sobald Wasser aus dem Rohr austritt, wird dies im System registriert. Aufgrund der Länge und der Messresultate kann die Austrittsstelle lokalisiert und das beschädigte Rohr ersetzt werden.

An der GV wählten die Aktionäre Renzo Cicillini, Rolet Gruber, Franz Stucky, Dr. Philipp Teysseire und Stefanie Zimmermann als Mitglieder des Verwaltungsrates bis zur GV betreffend das Geschäftsjahr 2023/24 wieder. Der Verwaltungsrat bestätigte Stefanie Zimmermann als Präsidentin und Renzo Cicillini als Vizepräsident.

Altpapiersammlungen

Am Samstag, 13. März, ab 7 Uhr, wird in Visp wieder Altpapier gesammelt. In Eyholz ist das gebündelte Papier am Samstag, 20. März, bis 7.30 Uhr bereitzustellen.

Fussgängerbrücke beim "Inselti" angehoben

Im Rahmen der dritten Bauetappe des Hochwasserschutzprojekts Vispa wurde die rund 22 m lange und 12 t schwere Fussgängerbrücke, die auf der Höhe von Hohbrunnen das sogenannte "Inselti" mit dem Ufer verbindet, um 2,4 m angehoben. Wann können die Spaziergänger die Brücke wieder benützen? Voraussichtlich im Sommer! Die zweite Brücke auf der Westseite des "Inselti" und auch dieses selbst werden zu einem späteren Zeitpunkt angehoben.

† Wir gedenken

Folgende Person starb:

– Peter Stalder, Gatte der Käthi, geborene Glanzmann, 79-jährig.

visp mediathek
Treichweg 1
Tel. 027 948 99 85
bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Montag:	10–18 Uhr
Mittwoch:	14–17 Uhr
Donnerstag:	10–18 Uhr
Freitag:	10–18 Uhr
Samstag:	9–11 Uhr

Croix-Rouge Valais Rotes Kreuz Wallis

Ob Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, Anordnung im Todesfall oder Testament – in der Vorsorgemappe SRK findet man die nötigen Informationen.

Das Rote Kreuz Wallis bietet kompetente Beratung beim Erstellen der Patientenverfügung. Weitere Informationen gibt es unter www.rotes-kreuz-wallis.ch.

Gottesdienste

Römisch-Katholische
Informationen unter
www.pfarreivisp.ch

Evang.-Reformierte
Informationen unter
www.visp.erkw.ch

Freie Evang. Gemeinde
Informationen unter
www.feg-visp.ch

Notfalldienste

Spital Visp
Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte
Tel. 027 924 15 88 gibt 24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte
Tel. 0900 144 033 für alle hausärztlichen Notfälle
HANOW an Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 15 Uhr

Apotheken
Tel. 0848 39 39 39 für Notfall-Apotheken
Diese Nummer gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp den Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nummer der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder

Raumplanung – Pflichtenheft und Aufträge für Kommissionsmitglieder

Es wurde ein Pflichtenheft für das weitere Vorgehen der Gemeinde entworfen. In diesem sind die gesetzlichen Grundlagen zur Raumplanung aufgeführt.

Die Raumplanungskommission hat mit der Startsitzung ihre Arbeit unter der Leitung des Gemeinderates Christian Nellen aufgenommen. Komplettiert wird die Raumplanungskommission mit der Verkehrskommission, welche in gemeinsamer Zusammenarbeit die Bedürfnisse von Baltschieder zusammentragen werden.
Ziel ist es, dass aufgrund der vorhandenen Grundlagen das Siedlungsgebiet (Bauzone) von Baltschieder im Verlaufe dieses Jahres überarbeitet wird, ebenso der Zonennutzungsplan inklusive Baureglement bis Ende 2026.
Der Gemeinderat dankt den freiwilligen Kommissionsmitgliedern schon heute für ihre wertvolle Arbeit. Es sind dies für die Raumplanung Alfred Margelist, Bernhard Aufdereggen, Manuela Wich, Diego Truffer, Daniela Holzer, Markus Nellen, Marc Franzen und Ivan Pfammatter.
Der Verkehrskommission gehören René Abgottspon, Thomas Brunner, Marzell Jerjen und Johannes Tschumi an.

Unterhaltsarbeiten Wyngartneri

Die Wyngartneri entlang des BLS-Abschnittes wird unterhalb des BLS-Trassees instand gestellt. Die Gemeinde hat mit der BLS vereinbart, dass vor und nach dem BLS-Perimeter weitere Instandsetzungsarbeiten an der Wyngartneri notwendig werden. Diese Kosten sind dann durch die Gemeinde zu tragen.

Die Baukosten inklusive Bauleitung belaufen sich auf total Fr. 270 000.–. Da die Gemeinde Baltschieder Eigentümerin der Wyngartneri ist und auch den Antrag an das Meliorationsamt gestellt hat, erfolgt die Abrechnung über die Gemeinde. Die Arbeiten werden durch Bund und Kanton mit Fr. 196 020.– subventioniert.

Nach Übernahme der Restkosten von Fr. 53 980.– durch die BLS für ihren Abschnitt, verbleiben der Gemeinde Baltschieder Fr. 20 000.– für deren Abschnitt.

Total 1,4 Mio. Fr. an Baukosten Martinsheim

Mit der Zahlung von Fr. 200 000.– an den Ersatzneubau des Martinsheims in Visp ist die Beteiligung von total Fr. 600 000.– der Gemeinde Baltschieder abgeschlossen.

Nachdem die Gemeinde bereits für den Neubauteil einen Beitrag zur Finanzierung von Fr. 800 000.– beisteuerte, hat sich Baltschieder mit insgesamt 1,4 Mio. Fr. an den Kosten für den Neu- und Ersatzneubau beteiligt.

206 000 Fr. für Kirchenrechnung 2020

Die Verwaltungsrechnung 2020 der Pfarrei Visp-Baltschieder beläuft sich auf Fr. 1 271 451.35. Aufgrund der Anzahl Katholiken beträgt der Anteil der Gemeinde Baltschieder bei einer Beteiligung von 16,21 % Fr. 206 102.25.

Diebstahl in der Rotherdkapelle, Anzeige gegen Unbekannt

Eine unbekannte Täterschaft hat anfangs Februar in der Rotherdkapelle, welche sich oberhalb des Burgerhauses befindet, einen Kerzenständer, Kerzen und eine Kasse mit Spendengeldern gestohlen.

Die Gemeinde Baltschieder hat bei der Staatsanwaltschaft eine Anzeige gegen Unbekannt wegen Diebstahl und Hausfriedensbruch erstattet.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich für Hinweise aus der Bevölkerung.

Einbruch in die Mehrzweckhalle

Am vergangenen 4. Februar wurde festgestellt, dass in die Mehrzweckhalle eingebrochen worden war. Und zwar im dortigen Lokal des Militärschiessvereins im Untergeschoss, wo ein Metallschrank aufgebrochen wurde. Als Eigentümerin der Mehrzweckhalle hat die Gemeinde Baltschieder bei der Kantonspolizei eine Anzeige gegen Unbekannt eingereicht.

Wir gratulieren zum Geburtstag

- Bernhard Kehl am 6. März zum 80. Geburtstag
- Margaretha Wenger am 7. März zum 98. Geburtstag
- Walter Henzen am 9. März zum 96. Geburtstag
- Frida Heynen am 14. März zum 93. Geburtstag

Friedhofrechnung 2020

Die Friedhofrechnung der Gemeinde Visp für 2020 beträgt Fr. 66 745.30. Daran ist die Gemeinde Baltschieder aufgrund der Anzahl Einwohner mit 13,93 % beteiligt, d. h. mit Fr. 9 297.60.

Bobteam Kuonen – grossartige Saisonabschlusserfolge

Nachdem beim Saisonstart die Verletzungshexe zuschlug, konnte Michael Kuonen mit seinen Bobteams auch nach einigen Enttäuschungen nun zum Saisonabschluss 2020/21 Vollgas geben.

Im Namen der Bevölkerung der Gemeinde Baltschieder gratuliert die Gemeindeverwaltung dem Baltschiedner Michael Kuonen mit seinem Anschieber Marco Tanner zum Gewinn des Europacups sowie zum Schweizermeistertitel im 2er-Bob auf der Bobbahn von St. Moritz.

Im 4er-Bob errang Michael Kuonen mit seinem Team Marco Dörig, Sandro Ferrari und Marco Tanner den Titel des Vizeschweizermeisters 2021.

Grossrats- und Staatsratswahlen und eidgenössische Abstimmung

An diesem Wochenende werden die Stimmberechtigten aufgerufen, bei den eidgenössischen Vorlagen über die Volksinitiative "Ja zum Verhüllungsverbot", das Bundesgesetz vom 27. September 2019 über elektronische Identifizierungsdienste (E-ID-Gesetz, BGEID) und den Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Genehmigung des umfassenden Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen den EFTA-Staaten und Indonesien abzustimmen. Gleichzeitig werden die kantonalen Abgeordneten für den Grossen Rat sowie die Mitglieder des Staatsrats gewählt.

Öffnungszeiten der Urnen

- Samstag, 6. März, 19 bis 20 Uhr
- Sonntag, 7. März, 10.30 bis 11.30 Uhr

Es gilt zu beachten, dass bedingt durch die Coronasituation die Hygiene- und Verhaltensregeln einzuhalten sind. Wer seine Stimme per Urnengang abgeben möchte, sollte somit genügend Zeit einplanen.

RFS Region Visp

Die Mitglieder des Regionalen Führungsstabs RFS Region Visp für die Legislaturperiode 2021–2024 wurden bestimmt.
In der gesamten Region gab es eine einzige Mutation. Anstelle von Gabriel Ritz gehört neu Sven Ritz aus Lalden dem RFS Region Visp an.
Wie bisher steht Otto Ebener aus Visp als Stabschef dem Regionalen Führungsstab vor, sein Stellvertreter ist der Baltschiedner Pascal Hofmann.

Private Geflügelhaltungsbetriebe werden erfasst

Die Gemeinde Baltschieder wurde durch den Kanton aufgefordert mitzuhelfen, damit private Geflügelhaltungsbetriebe ins kantonale Register aufgenommen werden. Die privaten Geflügelhalter von Baltschieder werden angehalten, sich unter geo.vs.ch/gefluegel zu registrieren oder sich bei der Gemeinde zu melden, damit die Betriebe erfasst werden können.

Organisation Schuljahr 2021/22

Die Dienststelle für Bildung ist dem Antrag der Schulleitung nachgekommen und hat für das Schuljahr 2021/22 die Bewilligung für zwei Kindergartenklassen mit 34 Kindern und sechs Primarklassen mit 106 Schülerinnen und Schülern erteilt. Die notwendigen Details der Schulorganisation werden den Eltern noch vor den Maiferien bekanntgegeben.

Demission als Verkehrskommissionsmitglied

Für seine 16-jährige wertvolle Mitwirkung als Verkehrskommissionsmitglied bedankt sich die Gemeindeverwaltung bei Beat Millius.

Bewilligte Baugesuche

- Damian und Cindy Wasmer: Erstellen einer Remise hinter der Umgebungsmauer westlich des bestehenden Einfamilienhauses im Erb, Parzelle Nr. 1023
- Jamie und Nicole Cascio: Aufstellen einer Pergola auf der Terrasse südlich des bestehenden Einfamilienhauses in der Hofmatte, Parzelle Nr. 2010
- STWE des Mehrfamilienhauses Sennjistrasse 23: Ausbruch eines Rohrs für den Dampfabzug, Installation von zwei Klimaanlagen, Montage einer Abflussrinne auf dem Balkon im Mischi, Parzelle Nr. 828

HAUTE COIFFURE
HARRY Schmid VISP
BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

PFAMMATTER
Maler & Gipser AG · Visp
027 946 22 74 • www.pfammatter.com

BELLWALD GMBH
PLATTENBELÄGE ■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63
■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

AF FERCHER
Stahl. Metall. Modulbau
Reparaturen an Toren, Türen, Fenstern
Geländer, Treppen, Balkone, Carports
Vordächer, Windschutz
Grill, Blumentöpfe, Brunnen
Kantonsstr. 59, Visp, Tel. 027 948 09 80, www.fercher.ch

Amtliche Mitteilungen der Burgerschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch

Waldpflege im Albuwald

Die Burgerschaft Visp ist Eigentümerin von ausgedehnten Waldungen vom Nanztal bis gegen Raron hinunter. Eine zentrale Rolle als Schutzwald bilden die Wälder im Albuwald oberhalb Visp.

Zentral darum, weil sie vor allem die Verkehrswege in die umliegenden Dörfer schützen. Was passieren kann, wenn der Wald nicht vor Steinschlag oder Erosion schützt, konnte man nach dem Waldbrand in Eyholz im Jahr 2011 im wahrsten Sinne des Wortes am "eigenen Leib" erfahren.

Die Waldabteilung im Albuwald, die vom Forstrevier in diesen Jahren behandelt wird, wurde früher als "Totustei" benannt. Woher sich dieser Name ableitete, kann nur erahnt werden. Ziel der Eingriffe im Albuwald ist es, einen guten Ausgleich zwischen alten Bäumen, die vor Steinschlag schützen, und einer jüngeren Generation anzustreben, die den Waldaufbau in Zukunft sicherstellen soll.

Der Wald besteht zu 70 % aus Weisstannen. Die Weisstanne ist eine Baumart, die grundsätzlich eher frische Böden, feuchte Luft und Schatten bevorzugt. Im Wallis hat sich die Weisstanne im Laufe der Zeit an die klimatisch trockeneren Bedingungen angepasst und gilt als Reliktbaumart.

Blick vom Totustei in das Waldgebiet

Visper Burgerin wird neue Staatssekretärin für Migration

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 24. Februar 2021 Christine Schraner Burgener, Gattin von Christoph Burgener, zur neuen Staatssekretärin für Migration ernannt.

Christine Schraner Burgener ist zurzeit UNO-Sondergesandte für Myanmar. Am 1. Januar 2022 übernimmt sie die Leitung des Staatssekretariats für Migration (SEM) von Mario Gattiker, der in den Ruhestand geht.

Ihr Gatte Christoph Burgener arbeitet ebenfalls als Botschafter beim Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA). Das Ehepaar war das erste Botschafterehepaar, welches sich die Zuständigkeiten eines Botschafters teilte: Christine Schraner Burgener war Botschafterin für Thailand und Christoph Burgener war zuständig für Kambodscha, Laos und Myanmar.

Die Burgerschaft Visp gratuliert ihrer Mitburgerin und wünscht ihr viel Erfolg.

LED-Leuchten für Burgerhaus Eyholz

Die Elektroinstallationen im Burgerhaus Eyholz waren veraltet und entsprachen nicht mehr dem heutigen Standard.

Vor allem musste das Elektrotableau erneuert werden. Dadurch mussten auch diverse Leitungen ersetzt und neu eingezogen werden.

Im Aussenbereich wurden zwei neue LED-Leuchten angebracht. Im Innenbereich werden die Leuchtkörper durch LED-Leuchten ersetzt, sobald der Vorrat der bisherigen Leuchtmittel aufgebraucht ist. Die Arbeiten wurden an die Firma Bacher + Schmidt Elektro AG vergeben.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Lidia Heldner am 10. Februar zu ihrem 75. Geburtstag
- Jeannette Kalbermatten am 12. Februar zu ihrem 80. Geburtstag
- Erwin Albrecht am 19. Februar zu seinem 75. Geburtstag
- Edmund Heldner am 23. Februar zu seinem 75. Geburtstag
- Silvia Gsponer am 29. Februar zu ihrem 85. Geburtstag

Voranzeige

Burgernutzen: Samstag, 24. April
Burgerversammlung: Montag, 26. April

Dach-Sanierung auf Garagen Stockmatten

Aufgrund des Alters der Garagen wurde das Dach undicht und musste abgedichtet werden. Da die Abstimmung über den Quartierplan "Stockmatten Nord" verschoben wurde, hat der Burgerrat entschieden, die Sanierung der Dächer doch noch durchzuführen. Der Auftrag wurde an die Firma Plasco AG vergeben.

vispspillchischta

Kinderhortangebot 2021/22

Der Kinderhort richtet sich an Kinder ab zwei Jahren bis zum Kindergarteneintritt. Bei der Aufnahme der Kinder für den Kinderhort wird Familien mit Wohnsitz in Visp den Vorzug gegeben. Es kann ein fixer Halbtag reserviert werden und dieser soll regelmässig genutzt werden. Kommt ein Kind an einem reservierten Halbtag nicht in den Kinderhort, muss es möglichst frühzeitig bei der Betreuerin abgemeldet werden. Kinderhortplätze können nicht vorreserviert werden und Anmeldungen sind erst möglich, sobald das Kind zwei Jahre alt ist. Die Öffnungszeiten des Kinderhorts richten sich nach dem Visper Schul- und Ferienplan (www.vispschulen.ch). Während allen Visper Schulferien bleibt auch der Kinderhort geschlossen. Der Betreuungstarif wird jeweils beim Bringen der Kinder bezahlt und ist nur geschuldet, wenn das Kind den Kinderhort besucht. Die Zwischenmahlzeiten sind im Preis inbegriffen. Offene Halbtage: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8.30 bis 11 Uhr / Preis: Fr. 22.– pro Halbtag (Geschwisterermässigung: 2. Kind 20 %, 3. Kind 50 %) Für Informationen und Anmeldungen: Kindertagesstätte Spillchischta, Wichelgasse 16, 3930 Visp, Tel. 027 946 64 94.

vaz visper allgemeine zeitung

Amtliche Publikationen der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung, Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Balfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Valmedia AG, Pomonastrasse 12
3930 Visp

Insertionstarif:
33 mm breite Spalte

schwarz/weiss	Fr.	1.09
2-farbig	Fr.	1.19
4-farbig	Fr.	1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise exkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 2. April

schmid
Pius Schmid AG, Tief-, Strassen- und Belagsbau
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 60, Telefax 027 948 13 61
info@piusschmidag.ch, www.piusschmidag.ch

stm
STM, Markierungen AG
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 69
Telefax 027 948 13 61